

# Arbeitsgruppe 1



# ARBEITSGRUPPE I

## Nutzung

60/70% Wohnraum  
30% Dienstleistung  
darunter Gastronomie:  
- aufbaubereich  
- Prügleraal?  
- integrativ  
Jugendtreff !!!

## Wohnungen (1)

nur Mietwohnungen  
Genossenschaft oder  
Stadt als Investor  
zur langfristigen  
Sicherung sozialer  
Interessen.  
Entwickselung

## Wohnungen (2)

Modulbauweise  
Mehr als 30% (50%!)  
Soziale Wohnraum  
barrierefrei auch in  
der Wohnung! (100%)  
Rho

## Dienstleistung

gesundheits/nah  
erhalten (Gesundheits)  
→ Arzt/SEA  
• Convenience stores  
Integrierte Markt mit  
Lebensmitteln  
Unverpackt - Laden  
BTO - Anmietung  
(Wunder)

## Städtebauliche Aspekte:

Platz / Brunnen errichte,  
Fass. Begrünung  
Raum f. Markstände  
attraktiv als Treffpunkt

Altstadtsanierung  
(Höhe)  
aufgelockerte Bebauung  
(Kestze) (Bader)  
ausreichende (begrünte)  
Fahradwege  
Photovoltaik - Anlage  
auslauf f. den Hund +  
Toilette

## Parken:

- ebike +
- e auto
- Ladestation
- auch öffentlich
- befristete
- Parkplätze
- behindertengerechte
- Parkpr.
- aufzug bis
- zum
- Parkplatz
- ausreichende
- Anzahl

Fahrad-  
abstell-  
plätze  
mit Ladestation

Begleitende Bürgerbeteiligung  
Erbbaurecht möglich?!  
familienfreundlich mit  
Spielplatz

# Arbeitsgruppe 2



# ARBEITSGRUPPE II

Was brauchen die Bürger??

Bezug zu den umgeben-  
den "jungwäldl"-Grün-  
flächen im Blick zu  
den "Büchle" und "Kletter-  
turm".  
Vom Flachdach

Wenn  
Flachdach,  
dann begrübt  
als  
Balk Garten für  
alle  
Hausbewohner

Platzgestaltung mit  
Brunnen, ansprechend  
Gbn, Sitzgelegenheiten

Café  
Restauration im Aufbaubereich  
mit Melioration  
(für Wasser)  
(Grundriss)

Aufenthaltsort  
für Jugendliche

Hauptgebäude  
erhalten

Kunden-  
dienst-  
Leister zentral  
"SWR"

Höhen-  
Anpassung  
an die anderen  
Gebäude

Tor -  
Altstadt Aufst. -  
Übergang  
Anbindung  
westlich (Fußgänger)

5-10 Wohnungen in  
nicht besten für  
immer

Einzelne Gebäude  
durch attraktive  
Verbindungen  
fantasievoll gestalten  
Grundgeschosse:  
Laubengänge

Soennecken

Konzertsaal  
o.  
Jazz Keller

Nahversorgung  
"Tante Emma"

# Arbeitsgruppe 3



# ARBEITSGRUPPE III

## Maxime Gillemeil

- für Jung und Alt
- (Jugend-Center, Bürgerhaus)

## Rezeptions/Wohnraum

- für Radfahrer
- Normalverdiener
- Inklusion

## Gastronomie (Picking Pub)

- Außenbewirtung
- z.B. Fischladen mit kleiner Bewirtung
- was 'Neues'

## Lebensmittel (Web-Event)

- so wie Baumarkt
- GEA Sportcenter

## Gestaltung

- gegliederte Fassaden
- > keine Blockbauten?
- Wohnraum in sich geschlossen -> damit man nicht überall reinschauen kann -> Privatsphäre

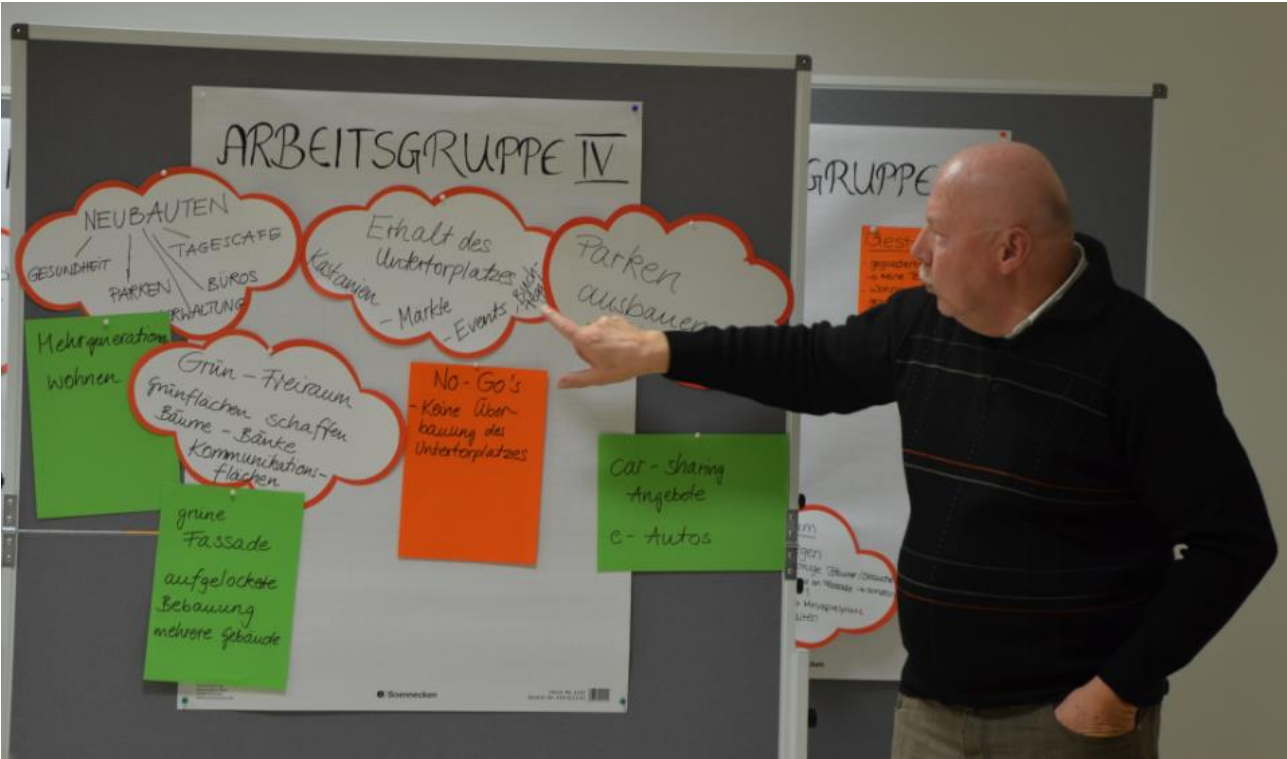
## Fragen:

- Wieviel Wohnfläche?  
(dann: wieviel Proz. Parkfläche)
- Anwahl:  
GEA 05, GFA 70  
12 ca 20 WE, 00 GE  
/Rooftop-Garten

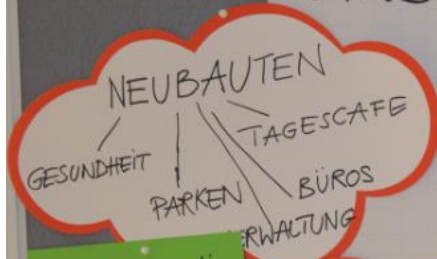
## Freiraum

- Mühlbach freilegen
- Grünflächen (großkronige Bäume/Straucher)
- Hausbegrünung (nicht direkt an Fassade -> sondern Begrünung in Gestell davor)
- Freiraum für Kinder -> Minispielplatz
- Bäume erhalten

# Arbeitsgruppe 4



# ARBEITSGRUPPE IV



Mehrgenerationen  
Wohnen

Grün - Freiraum  
Grünflächen schaffen  
Bäume - Bänke  
Kommunikations-  
flächen

grüne  
Fassade  
aufgelockerte  
Bebauung  
mehrere Gebäude

Erhalt des  
Untertorplatzes  
Kastanien - Märkte  
- Events  
Bücherei

No-Go's  
- Keine Über-  
bauung des  
Untertorplatzes

Parken  
ausbauen  
+ Sicherheit

Car-sharing  
Angebote  
e-Autos